

GeM im BMLVS/ÖBH

Aufgrund der Bundesverfassung sind alle Personen verpflichtet, ihr Handeln und Tun unter der Prämisse der Gleichstellung durchzuführen.



Ziele von GeM

- Verwirklichung der Gleichstellung von Männern und Frauen
- Nutzung der Vielfalt aller Soldatinnen, Soldaten und Zivilbediensteten
- Die unterschiedlichen Fähigkeiten, Interessen und Lebenssituationen von Frauen und Männern sollen bei allen Maßnahmen und Handlungen berücksichtigt werden
- Einbringung geschlechterpolitischer Fragestellungen in der fachlichen Arbeit des Ressorts



Mag.ª Silvia Moosmaier
Gender Mainstreaming-Beauftragte des BMLVS/ÖBH
Generalstabsabteilung

Kontakt:
silvia.moosmaier@bmlvs.gv.at
oder
gem@bmlvs.gv.at

»VIELFALT STATT EINFALT«

Impressum:
Amtliche Publikation der Republik Österreich/
Bundesminister für Landesverteidigung und Sport

Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller:
Republik Österreich/Bundesminister für Landesverteidigung und Sport,
BMLVS, Roßauer Lände 1, 1090 Wien
Redaktion: BMLVS/Generalstabsabteilung/Referat für Gender Mainstreaming
Tel.: 050201 10-25082, E-Mail: gem@bmlvs.gv.at
Erscheinungsjahr: 2012
Fotos: Harald Minich, Michael Smrt, Livio Srodic, Dragan Tatic,
Julia Weichselbaum
Druck: BMLVS/Heeresdruckzentrum 0000/12



Umsetzung von Gender Mainstreaming



»Gender Mainstreaming ändert nicht die Menschen, sondern die Rahmenbedingungen«

Eine Information des Bundesministeriums für
Landesverteidigung und Sport

Was ist Gender Mainstreaming?

Gender Mainstreaming (GeM) ist eine von mehreren Methoden zur Umsetzung von Gleichstellung.



Gender Mainstreaming

- **»Gender«** ist das »soziale« oder »anerzogene« Geschlecht im Unterschied zum biologischen Geschlecht
- **»Mainstreaming«** bedeutet in den »Hauptstrom« bringen; ein bestimmtes Handeln muss dabei zum normalen und selbstverständlichen Handlungsmuster werden
- GeM unterstützt Männer und Frauen – und betreibt keine »Frauenförderung«
- GeM ist in Gestaltung, Umsetzung und Evaluierung aller Maßnahmen zu integrieren
- GeM nutzt das Potenzial der persönlichen Stärken
- GeM setzt auf einen verantwortungsvollen Umgang miteinander

Tätigkeiten von GeM

- Aktion Impuls – Gesundheitsvorsorge im BMLVS/ÖBH
- Anti-Mobbing-Initiative des BMLVS/ÖBH
- Mentoring für Personen mit besonderen Bedürfnissen
- Bedarfserhebung Kinderbetreuung im BMLVS/ÖBH



- GeM-Basismodul in der Grundausbildung des militärischen und zivilen Personals
- Geschlechtergerechte Medizin
- Gender Index (Erhebung geschlechtsspezifischer Daten des Ressorts)
- Entsendung Gender Adviser zu KFOR (Berücksichtigung der Sicherheitsbedürfnisse von Frauen und Männern im Sinne der UNO-Resolution 1325 »Frauen, Frieden, Sicherheit«)
- und vieles mehr

Weitere Informationen

Artikel 7 der österreichischen Bundesverfassung

Alle Staatsbürger sind vor dem Gesetz gleich. Vorrechte der Geburt, des Geschlechtes, des Standes, der Klasse und des Bekenntnisses sind ausgeschlossen.

Arbeitsschwerpunkte von GeM

- Grundlagen für Gender Mainstreaming im BMLVS/ÖBH schaffen
- Gender-Aspekt in die militärische Aufgabenerfüllung integrieren
- Gender-Aspekt in Gesundheitsförderung und Leistungsfähigkeit einbringen

